

Musterlösung Single Choice Aufgaben 17

EINFACHE GRUPPEN, SUBNORMAL- UND KOMPOSITIONSREIHEN

Sie haben 15 Minuten Zeit, um die 5 untenstehenden Aufgaben zu lösen. Es ist jeweils genau eine Antwort richtig.

1. Welche Aussage ist richtig?

- (a) Jedes Produkt zweier einfacher Gruppen ist einfach.
- (b) Jede nichttriviale Untergruppe einer einfachen Gruppe ist einfach.
- (c) Jede nichttriviale Faktorgruppe einer einfachen Gruppe ist einfach.
- (d) Jede einfache Gruppe besitzt eine nichttriviale nicht-einfache Untergruppe.

Erklärung: Jede einfache Gruppe hat nur sich selbst und die triviale Gruppe als Normalteiler, und folglich auch als Faktorgruppe, also stimmt die Aussage (c).

Für zwei einfache Gruppen G_1, G_2 ist $\{1\} \times G_2$ eine nichttriviale echte normale Untergruppe von $G_1 \times G_2$, also ist die Aussage (a) falsch. Die nicht-einfache Untergruppe A_4 der einfachen Gruppe A_5 zeigt, dass Aussage (b) falsch ist. Schliesslich ist jede zyklische Gruppe von Primzahlordnung einfach und besitzt nur sich selbst als nichttriviale Untergruppe; somit ist auch (d) falsch.

2. Welche der folgenden Gruppen ist *nicht* einfach?

- (a) C_2
- (b) A_2
- (c) S_2
- (d) Alle obigen Gruppen sind einfach.

Erklärung: Die Gruppen C_2 und S_2 sind isomorph und einfach. Die Gruppe A_2 ist trivial und somit nicht einfach.

3. Welche Aussage ist *falsch*?

- (a) Die Gruppe S_{42} ist von allen Konjugierten von $(1\ 2)(3\ 4\ 5)$ erzeugt.
- (b) Die Gruppe S_{42} ist von allen Konjugierten von $(1\ 2)(3\ 4)$ erzeugt.
- (c) Die Gruppe S_{42} ist von allen Konjugierten von $(1\ 2\ 3\ 4)$ erzeugt.
- (d) Die Gruppe A_{42} ist von allen Konjugierten von $(1\ 2\ 3\ 4\ 5)$ erzeugt.

Erklärung: Die Permutation $(1\ 2)(3\ 4)$ und alle ihre Konjugierten liegen in A_{42} ; darum ist (b) falsch. Dagegen sind die übrigen Aussagen richtig: In jedem Fall erzeugen die Konjugierten eine nicht-triviale normale Untergruppe. In (d) muss diese gleich A_{42} sein, da A_{42} einfach ist. Andererseits sind A_{42} und S_{42} die einzigen nicht-trivialen normalen Untergruppen von S_{42} . Da die Permutation in (a) und (c) nicht in A_{42} liegt, muss die erzeugte Untergruppe also gleich S_{42} sein.

4. Welche Aussage ist im Allgemeinen *falsch*?

- (a) Je zwei Subnormalreihen sind äquivalent.
- (b) Je zwei Subnormalreihen besitzen eine äquivalente Verfeinerung.
- (c) Je zwei Kompositionsreihen sind äquivalent.
- (d) Je zwei Kompositionsreihen besitzen eine äquivalente Verfeinerung.

Erklärung: In der Vorlesung wurden (b) und (c) bewiesen, und aus (c) folgt direkt (d). Dagegen ist (a) falsch, denn zum Beispiel sind $1 \triangleleft A_n \triangleleft S_n$ und $1 \triangleleft S_n$ nicht äquivalente Subnormalreihen für $n \geq 3$.

5. Welche der folgenden Aussagen ist *falsch*?

- (a) Jede endliche Gruppe besitzt eine Subnormalreihe.
- (b) Jede abelsche Gruppe besitzt eine Subnormalreihe.
- (c) Jede endliche Gruppe besitzt eine Kompositionsreihe.
- (d) Jede abelsche Gruppe besitzt eine Kompositionsreihe.

Erklärung: Jede Gruppe G hat die Subnormalreihe $1 \triangleleft G$, also sind (a) und (b) korrekt. In der Vorlesung wurde (c) bewiesen und gezeigt, dass die Gruppe \mathbb{Z} keine Kompositionsreihe besitzt, weswegen (d) falsch ist.